



Herrn
Bezirksbürgermeister Markus Thiele

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Kalk (8)

Rathaus Kalk, Bürgeramt, Raum 925 S
Kalker Hauptstraße 247-273, 51103 Köln
Telefon (0221) 221 98303
E-Mail: CDU-BV8@STADT-KOELN.DE

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 25.11.2010

AN/2235/2010

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	02.12.2010, TOP 9.2.6

**Neue Bänke auf dem Spielplatz in der Hermann-Ehlers-Straße in Köln-Neubrück
Anfrage der CDU-Fraktion vom 25.11.2010**

Sehr geehrte Herren,

im Sommer dieses Jahres hat der Bürgerverein Neubrück eine Begehung der städtischen Spielplätze im Stadtteil Neubrück durchgeführt und den Zustand sowie diverse Mängel dokumentiert. Die Ergebnisse wurden an die zuständige Verwaltung weitergeleitet. Hierbei wurden auch Informationen über die Nutzung und aus Sicht des Bürgervereins bestehenden dringenden Ergänzungsbedarf, z. B. durch Bänke, weitergegeben.

Bei der Begehung wurde festgestellt, dass der Zustand der Geräte und des Spielplatzes in der Hermann-Ehlers-Straße in Köln-Neubrück insgesamt wenig zufriedenstellend ist. In Gesprächen mit den Anwohnern konnte jedoch festgestellt werden, dass dieser Spielplatz mangels Bedarf praktisch nur von Personengruppen genutzt wird, die nicht zur Zielgruppe gemäß der Spielplatzsatzung gehört, so dass eine Aufwertung nicht dringlich erscheint.

Nunmehr wurde festgestellt, dass gerade auf diesem Spielplatz zwei Bänke nebst Papierkörben aufgestellt wurden. Gleichzeitig wurde an anderer Stelle mitgeteilt, dass keine Mittel für den Ersatz von Bänken und Papierkörben sowohl auf Spielplätzen als auch anderen öffentlichen Plätzen und Wegen (insbesondere im Freiraum Brück/Neubrück/Rath/Heumar) zur Verfügung stehen.

Vor diesem Hintergrund stellt die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Kalk folgende Anfrage:

- 1. Ist der Verwaltung die geringe Nutzung dieses Spielplatzes bekannt? Wenn ja, wieso wurden gerade auf diesem Spielplatz neue Bänke und Papierkörbe aufgestellt?**
- 2. Aus welchen Mitteln wurden die neuen Bänke und Papierkörbe finanziert?**
- 3. Besteht vielleicht die Möglichkeit, diese Bänke und Papierkörbe bedarfsgerecht auf mehr frequentierte Spielplätze oder andere öffentliche Plätze und Wege umzusetzen?**

gez. Jürgen Schuiszill
CDU-Fraktionsvorsitzender